

SCHULFAHRT

Dem Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt
zur Förderung vorgeschlagen

Prof. Dr.-Ing. Lothar Koppers
Prof. Dr. Holger Baumann

Hochschule Anhalt (FH) - Dessau
Institut für angewandte Geoinformatik und Raumanalysen (AGIRA) e.V.
Waldsassen - Dessau



Projektziel



Ziel ist die Entwicklung eines Verfahrens zur computergestützten Optimierung

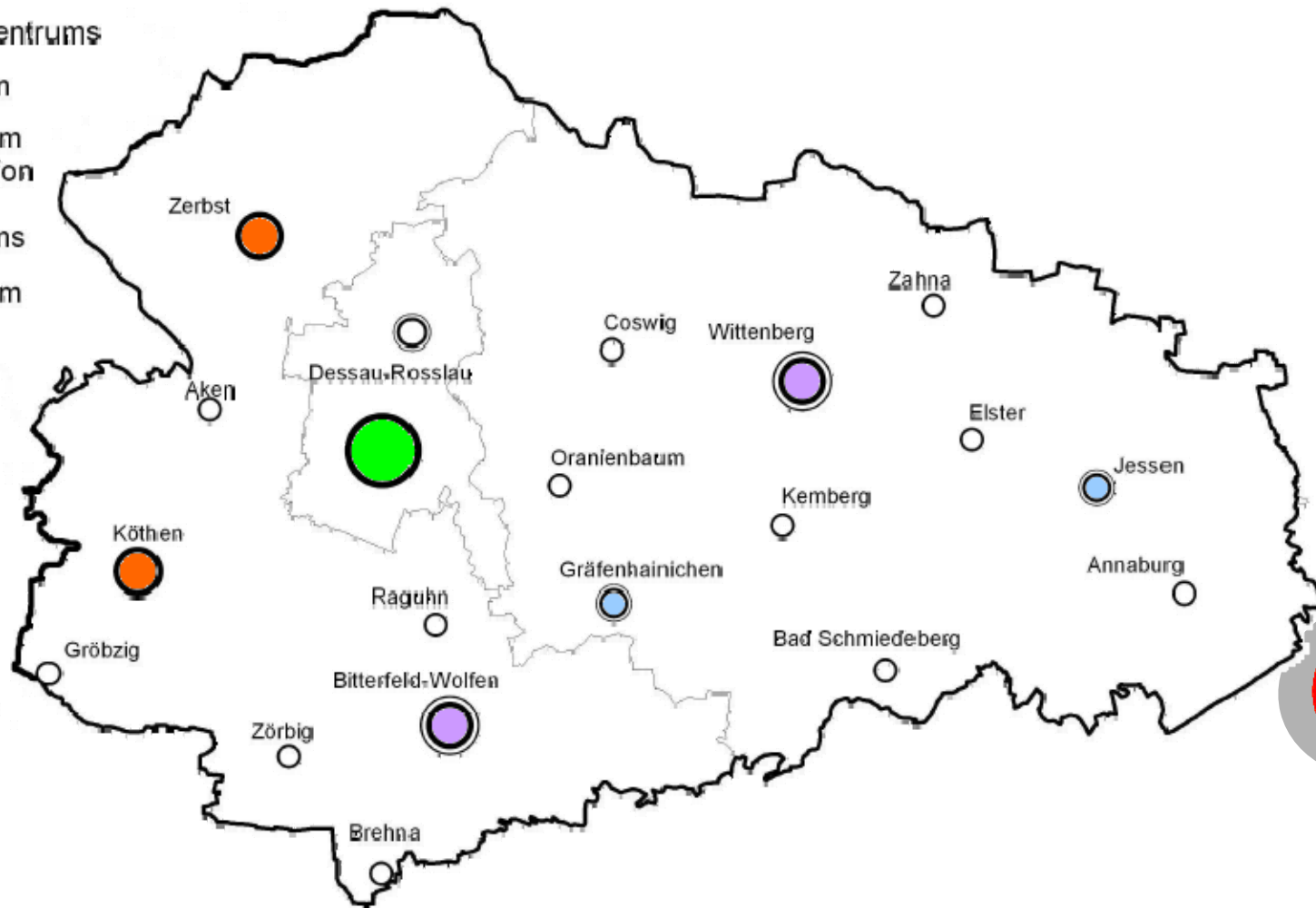
- sachlich begründeter Vorschläge zur Verbesserung der Schulsprengelzuschnitte
- der Schulzuwegung für Schüler
- über ausgleichende Schulbelegung

auch im Zuge interkommunaler Zusammenarbeit über Landkreisgrenzen hinaus



Untersuchungsraum

-  Oberzentrum
-  Mittelzentrum mit Teilfunktion eines Oberzentrums
-  Mittelzentrum
-  Grundzentrum mit Teilfunktion eines Mittelzentrums
-  Grundzentrum



Methode



Auf der Basis einer lokalisierten demographischen Vorausberechnung der Region werden zukünftige Schülerzahlen ermittelt.

Ergänzt durch eine schulbezogene Analyse des ÖPNV, wird für jeden jetzigen Schüler und für Schüler des Jahres heute und in einem Zeitraum von 20 Jahren der Aufwand für den individuellen Schulweg ermittelt.

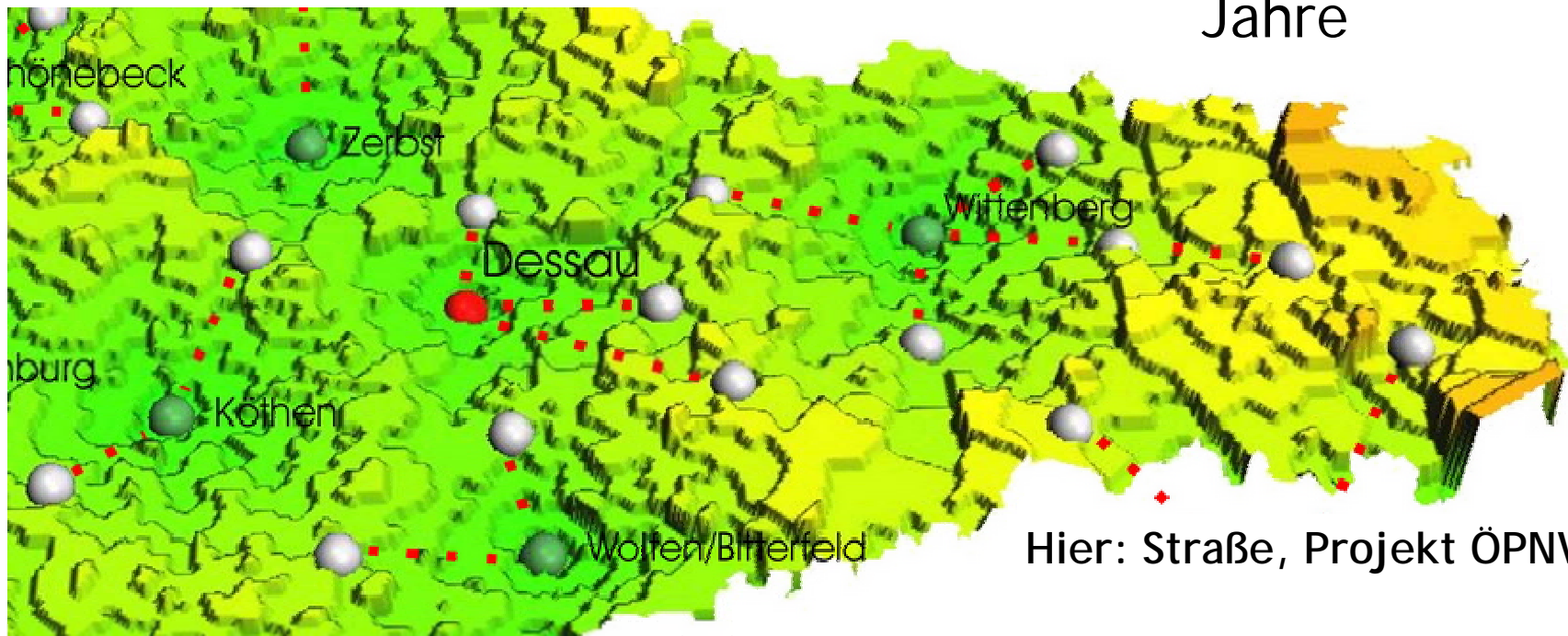


Teilbeurteilung: Fahrzeit-Isochrone



Für alle Schulen gleichen Typs

für die Schüler der
nächsten 5/10/15/20
Jahre



Entfernung
in Minuten

5

30

60

HS ANHALT (FH)

Hier: Straße, Projekt ÖPNV

Ausgleichsfunktion mit
Kostenminimierung zur Definition von
Schulsprengelein



GEOINFORMATIK

NAME

Kooperationspartner



- Regionale Planungsgemeinschaft ABW, Köthen
- Landeslehrinstitut LISA, Halle
- Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle



Kooperationsthemen



- Öffentlicher Personennahverkehr ÖPNV
- Kleinräumige Bevölkerungsvorausberechnung
- Mittelfristige Schulentwicklungsplanung
- Haltefaktoren Schule/ÖPNV
- Infrastrukturen im demographischen Wandel

Angebot: GIS-Camp der HSA 30.7.-13.8



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit



GEOINFORMATICS
WE TELL YOU WHERE !